

An die
Mitglieder der
Beobachtergruppe

Stuttgart, den 08.10.2014
41 Pl/116 -14/sh

**Protokoll der SITZUNG der
BEOBACHTERGRUPPE PLANETARIUM STUTTGART
vom Dienstag, 07. Oktober 2014, 19:58 Uhr**

Ort: Sternwarte Welzheim, West-Kuppel

Teilnehmer: BRÜCKNER, DSCHIDA, ESS, FÖRNZLER, FÜRST, GERTZ,
GRÄBER, IDLER, ZOLLER und HUK

Gäste: MEYER-HAMME

Abwesend: ENGELMANN, NIKOLAIZIG, SCHNEIDER, SEIP und WEISHAAR (u)

HUK begrüßt die Teilnehmer, insbesondere Herrn Dr. med. Olaf MEYER-HAMME. Herr MEYER-HAMME ist ein engagierter Amateur-Astronom, der in Winterbach eine Privatsternwarte betreibt und schon zu Studienzeiten Sternführungen auf dem Observatorium Schauinsland bei Freiburg im Br. veranstaltet hat. Er interessiert sich für eine eventuelle Mitarbeit in der Beobachtergruppe.

HUK übergibt jedem BEO ein HIMMELSAJHR 2015. Außerdem übergibt er die Planetariumsprospekte Okt. bis Dez. 2014.

Das letzte Protokoll der Sitzung vom 26. August 2014 wird ohne Änderungen angenommen.

STATISTIK:

Besucherstatistik:

GRÄBER legt die Statistik für August 2014 vor. Danach kamen im August zu vier Sternführungen 85 Besucher/-innen. GRÄBER hat auch die Statistik für September 2014 nachgereicht. Zu neun Sternführungen kamen 177 Besucher/-innen. Danach ist der September 2014 der zweitbestbesuchte Monat gewesen.

Wetterstatistik: Wird kurz besprochen.

AKTUELLES:

Die **Inventur** am 19. September 2014 wurde erfolgreich durchgeführt. Es gab keine Beanstandungen.

Vordach Ost-Kuppel:

HUK hat mit Herrn Wahl (Bauleiter Stadt Welzheim) telefoniert. Danach ist die Statik berechnet. Es fand ein Lokaltermin mit Herrn SCHUSTER von der Herstellerfirma (Schuster Stahlbau in Alfdorf) statt und das Material ist bereits bestellt.

HUK übergibt GRÄBER einen Dankesbrief der Gemeinde Schwäbisch Gmünd für die Durchführung einer Veranstaltung zum Ferienprogramm der Gemeinde Schwäbisch Gmünd am 04. September 2014.

HUK berichtet von einem Festakt zum 125-jährigen Bestehen des Naturhistorischen Museums Wien, bei dem auch ein neues digitales Planetarium im Museum in Betrieb genommen wurde. Leiter des Planetariums wurde Herr Gabriel STÖCKLE, bisher Schriftführer des Vereins Schwäbische Sternwarte e.V. in Stuttgart.

SCHITTHELM:

Aufnahmeprozedur und Schlüsselübergabe für die Beobachtergruppe konnte wegen Abwesenheit noch nicht durchgeführt werden.

HUK berichtet über den leider recht fehlerhaften Abdruck des Artikels „Sternenhimmel im Oktober 2014“ in der Stuttgarter Zeitung. Mehrere unglückliche Umstände führten zu einigen ärgerlichen Fehlern. Statt HUKs Original zu benutzen, hatte die Stadt Stuttgart über Umwege den Text von der dpa übernommen. Zu allem Überfluss hat dort ein junger Redakteur nach seinem Gutdünken den Text verfälscht.

PRAKTIKUM: Keine Anmerkungen.

BESUCHERGRUPPEN:

Die Besuchergruppen werden im Einzelnen besprochen. Barspenden sind keine eingegangen. Ungeklärt ist nach wie vor die Sonderführung vom Freitag, 01. August 2014 (WEISHAAR). Hier liegt keine Anmeldung im Planetarium vor. Eine Spende ist bisher nicht überwiesen worden. Eventuell ist eine Barspende gemacht worden, die noch bei WEISHAAR liegt. Unklar ist auch, ob WEISHAAR immer noch in Kur ist. Eine Entschuldigung für die Sitzung am 07. Oktober 2014 liegt von ihm jedenfalls nicht vor.

Die Allwetterführung im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Welzheim fand am 03. September 2014 planmäßig statt. Leider war das Wetter bewölkt, so dass keine Beobachtung durchgeführt werden konnte.

TECHNIK:

90-cm-Reflektor in der Ostkuppel:

GERTZ: Der Neigungsschalter funktioniert nun einwandfrei.

FÜRST hat für die Steuerung einen bereits vorhandenen Rechner für Remote Desktop aktiviert. Per E-Mail wurde eine Bedienungsanleitung und Beschreibung der Hard- und Software geliefert. Diese ist unbedingt zu beachten. FÜRST wird mit großem Applaus gedankt.

Im Anschluss an die BEO-Sitzung gab GERTZ für die anwesenden BEOs eine Sicherheitsunterweisung in die Handhabung des 90-cm-Reflektors und dessen zulässigem Schwenkbereich.

Nachthimmelhelligkeitsmessungen:

BRÜCKNER:

Nach wie vor funktioniert das **IYA Lightmeter** nicht stabil. Es wird beschlossen, dieses Instrument nicht weiter einzusetzen.

Statt dem **IYA Lightmeter** soll über die Firma PHOTO UNIVERSAL das länger diskutierte **SQM-LE mit Linse und Ethernetschluss** beschafft werden. Originallieferung kommt von der Firma UNIHEDRON aus Kanada. Wegen genauer Spezifikation wird sich IDLER mit BRÜCKNER in Verbindung setzen.

BESCHAFFUNGEN:

Die Reisemontierung **STAR ADVENTURER plus ein Manfrotto Stativ** konnte noch nicht geliefert werden. Eingetroffen bei der Firma PHOTO UNIVERSAL ist der **ASTROGRAPH TAKAHASHI - 4-Zoll**. Es fehlen noch einige Zubehörteile. Nach deren Eintreffen wird IDLER für die Lieferung an das Planetarium Stuttgart sorgen.

IDLER spendet ein Fernglas VIXEN 8 x 42 plus zwei Sätze Inbus-Schlüssel, einer metrisch und der andere für Zollmaße. Ihm wird mit Applaus gedankt. Das Fernglas wird im Steuerraum der Westkuppel deponiert, damit es schnell zur Hand ist.

BEOBACHTUNGEN:

GERTZ hat zwei beeindruckende Aufnahmen geliefert: Cirren-Nebel und Collinder 399 samt Komet Jacque. HUK erinnert daran, dass Polsequenzaufnahmen sowie Sternfeldaufnahmen mit Uranus und Neptun erwünscht sind.

DIENSTEINTEILUNG:

Nächster Tag der offenen Tür: **Samstag, 13. Dezember 2014**, Beginn um **16 Uhr**.

TECHNIKTAG: GERTZ schlägt als Termin vor: **Samstag, 25. Oktober 2014**, Beginn **14:00 Uhr**. Er wird eine Liste der zu erledigenden Arbeiten anfertigen. Es wird erwartet, dass sich auch diejenigen BEOs einfinden am Techniktag, die an der heutigen Sitzung nicht anwesenden sind.

GRUPPENEINTEILUNG:

Montag: DSCHIDA / FÜRST / GRÄBER / NIKOLAIZIG / SEIP / ZOLLER

Mittwoch: BRÜCKNER / IDLER / SCHNEIDER / WEISHAAR

Samstag: A: BRÜCKNER, DSCHIDA, IDLER, NIKOLAIZIG, ZOLLER

B: ENGELMANN, GERTZ, WEISHAAR, SCHITTENHELM

C: FÜRST, GRÄBER, SCHNEIDER, SEIP

Sa, 11. Oktober	B	Sa, 29. November	C
Sa, 18. Oktober	C	Sa, -6. Dezember	A
Sa, 25. Oktober	A	Sa, 13. Dezember	B
Sa, -1. November	B (entfällt)	Sa, 20. Dezember	C
Sa, -8. November	C	Sa, 27. Dezember	A
Sa, 15. November	A	Sa, -3. Januar 2015	B
Sa, 22. November	B	Sa, 10. Januar 2015	C

SONSTIGES:

BRÜCKNER berichtet, dass es schwierig ist, mittwochs pünktlich um 20:00 Uhr zur Sternführung in der Sternwarte einzutreffen, da es regelmäßig zu langen Verkehrsstaus in Stuttgart kommt. DSCHIDA erklärt sich bereit, im Notfall einzuspringen. Auch sind SCHNEIDER und WEISHAAR nicht genötigt, durch die staugeplagte Stadt Stuttgart zu fahren.

Die Sitzung endet um 21:10 Uhr MESZ. Die anschließende Sicherheitsunterweisung in die Bedienung des 90-cm-Reflektors durch GERTZ dauert 20 Minuten.

Die nächsten BEO-Sitzungen finden jeweils um 19:58 MEZ /MESZ statt.

11. November 2014

16. Dezember 2014

20. Januar 2015

03. März 2015

14. April 2015

Eine Nachsitzung fand im Lokal Kesselhaus in Schorndorf statt.

H U K

#